

Z

Für das Weihnachtslager empfohlen!

Am heil'gen Abend.

Weihnachtsspiel aus großer Zeit in 1 Aufzug
 II. Auflage. von G. R. Koeß. II. Auflage.
 75 s ord., 40 s no., 37 s bar.

Von ergreifender Wirkung und leicht aufzuführen.

Für alle Vereine, besonders christliche und Kriegervereine in der jetzigen großen Zeit zu empfehlen. (Roter Bestellzettel.)

Fröhliche Weihnachten.

Gedichte zum Vortrag für Kinder bei
 Weihnachtsfeierlichkeiten nebst Weihnachtsspielen
 II. Auflage. Von Hans von der Weitz. II. Auflage.
 50 s ord., 35 s no., 30 s bar.

Ein Probe-Exemplar mit 50% bar.

Für jedes Sortiment leicht abzusetzen. Wir bitten, zu verlangen. (Roter Bestellzettel.)

Rud. Bechtold & Comp. in Wiesbaden.

Hochaktuell! Z Hochpolitisch!

Die „Ostdeutsche Rundschau“ in Wien schreibt in einem Artikel:
 „Die Händlerpresse und der Süßkanal“:

□ □ □

„Wir haben in der „Ostdeutschen Rundschau“ das Buch eines Wiener Schriftstellers, Emerich Boher von Berghof, besprochen. Heute können wir noch anführen, daß ein recht erschöpfendes Bild Negrellis, des Süßkanals und der damit zusammenhängenden Fragen sein neues Werk: **„Wie Poincaré durch den Süßkanal-Schwindel Präsident wurde“** gewährt. (Verlag Hübner, Hannover.) Es sind da recht lehrreiche Zeitbilder zu finden, die in den politischen Schwindel grell hineinleuchten. Davon spricht aber die Händlerpresse nicht gern . . .“

□ □ □

Erste Auflage nahezu vergriffen!
 Roter Vorzugsverlangzetteln anbei!

□ □ □

Hans Hübner Verlag, Hannover.
 (Auslieferung nur in Leipzig bei R. F. Koehler.)

Ein leichtverkäufliches, begehrtes Buch ist:

Reinh. Gerling: Z

Warum das Weib am Manne leidet und der Mann am Weibe.

Billige Ausgabe 150 Seiten M 1.20

Von den zahlreichen Pressestimmen seien nur erwähnt:

Pastor Schmidt im „Korrespondent“, Zentralblatt des Westdeutschen Sittlichkeitsvereins: Es ist eins der ernstesten Bücher, die ich gelesen habe. Die Bilder, die der Verfasser entwirft, greifen an Herz und Gewissen. Und wenn manchmal seine Ausführungen zu schneidend und scharf uns erscheinen, müssen wir doch zugeben: der Verfasser hat recht, denn er redet die Wahrheit!

Geschlecht und Gesellschaft (Dr. Schneider): . . . Die Skizze „Herrenrecht“ weist die dämonische Kraft eines Villiesses und eine dem bizarren d'Aurevilly ebenbürtige Erfindungsgabe auf. Eine furchtbare Dichtung, die eindringlicher als die geistreichste Argumentation die Verlotterung der vorhandenen sexuellen Moral darlegt.

Der deutsche Kaufmann im Auslande: Es sind wertvolle Worte, wertvolle Fingerzeige, die er bietet. Gerling lehrt Unbefangenheit und Mut, er kämpft gegen Feigheit und Vertuschung. Wahrhaft goldene Worte sind es, die er der sexuellen Aufklärung der Jugend widmet.

Preis 1.20 M.

2	Probeexemplare mit 50%	=	1.20	} Nur bar.
5	" " 60%	=	2.40	
10	" " 66 ² / ₃ %	=	4.—	

Orania-Verlag, Oranienburg.

Soeben erschien:

Kurzer Grundriß der Werbelehre

von Werbeanwalt Weidenmüller



Preis 3 Mk. bar mit 40%o

Verlag J. E. König & Ebhardt, Hannover ♦ ♦ Auslieferung durch Wilhelm Opetz / Leipzig